



IGCA E-News

www.intgardencentre.org | info@intgardencentre.org

Grüße von unserem IGCA-Präsidenten

Liebe Kolleginnen, Kollegen und Freunde,

Wir stehen am Beginn einer neuen Frühlingssaison 2025. Diese Zeiten sind schnelllebig und voller Herausforderungen, Veränderungen und Neuerungen. Zudem erleben wir globale Umbrüche. Die Frühlingssaison bringt immer neue Chancen, da Kunden in ihre Gärten, Terrassen und ihr allgemeines Wohlbefinden investieren.

Die Stärke unserer IGCA-Gemeinschaft liegt in den Verbindungen und dem Austausch von Erfahrungen zwischen Gartencentern weltweit. Gemeinsam schaffen wir ein starkes Netzwerk, das uns nicht nur hilft, Herausforderungen zu meistern, sondern auch neue Wege zur Innovation und Verbesserung des Kundenservices in unseren Gartencentern zu entdecken.

Ich möchte alle an den bevorstehenden IGCA-Kongress im Oktober in Kapstadt erinnern. Dieser Kongress bietet eine außergewöhnliche Gelegenheit, Kolleginnen und Kollegen aus aller Welt zu treffen, Ideen und Erfahrungen auszutauschen und unser Fachwissen zu erweitern. Bitte zögern Sie nicht mit Ihrer Anmeldung – ich empfehle dringend, sich so bald wie möglich anzumelden, um sich einen Platz bei diesem großartigen Event zu sichern.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und wünsche Ihnen allen viel Erfolg, zufriedene Kunden und inspirierende Momente in dieser Frühlingssaison.

Stepan Smerda

Update aus Australien

von Lisa McCann

Überblick über die australische Wirtschaft

Die australische Wirtschaft zeigt Anzeichen einer Erholung. Die Reserve Bank of Australia (RBA) hat kürzlich den Leitzins um 0,25 Prozentpunkte auf 4,1 % gesenkt – die erste Zinssenkung seit November 2020. Diese geldpolitische Lockerung soll die wirtschaftliche Aktivität ankurbeln. Oxford Economics prognostiziert für 2025 ein moderates Wachstum von 1,6 %. Auch die Inflation zeigt einen Abwärtstrend: Die jährliche Inflationsrate fiel im vierten Quartal 2024 auf 2,4 %, den

niedrigsten Wert seit dem ersten Quartal 2021. Dieser Rückgang der Inflation in Verbindung mit der Zinssenkung dürfte die Konsumausgaben ankurbeln und damit verschiedene Branchen, einschließlich der Gartenbranche, positiv beeinflussen.

Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt

Der australische Immobilienmarkt befindet sich im Aufwärtstrend. Laut dem „Residential Property Market Outlook“ von KPMG werden die Hauspreise in den nächsten 12 Monaten um 3,3 % und die Preise für Wohnungen um 4,6 % steigen. Dieses Wachstum wird auf eine verbesserte Erschwinglichkeit, steigende Einkommen und mögliche weitere Zinssenkungen zurückgeführt. Die Erholung des Immobilienmarktes bietet Chancen für die Gartenbranche, da neue Hausbesitzer und Projektentwickler verstärkt in die Gestaltung von Außenbereichen investieren und so die Nachfrage nach Pflanzen und gartenbezogenen Produkten steigt.

GCA-Initiativen und Veranstaltungen

GCA engagiert sich aktiv für seine Mitglieder durch verschiedene Initiativen:

- **GCA Young Retailers Collective:** Im Februar feierte diese Gruppe ihr sechsmonatiges Bestehen. Sie vernetzt junge Fachkräfte in ganz Australien und ermöglicht den Austausch über Branchenthemen wie Preisstrategien, Social-Media-Engagement und Kundenstrukturen.
- **Plot & Plan Monatliche Sitzungen:** Diese Sessions bieten Gartenmarktleitern und -besitzern eine Plattform, um Einblicke in Trends, Warenpräsentation und Geschäftsstrategien auszutauschen und so das Peer-to-Peer-Lernen zu fördern.
- **Regionale Veranstaltungen:**
 - **MIFGS Sneak Peek:** Mitglieder erhalten eine exklusive Vorschau auf die Melbourne International Flower & Garden Show mit Einblicken in kommende Trends durch MIFGS-Juroren und Branchenexperten.
 - **Monbulk Tour:** Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der bemerkenswerten Wiederentdeckung der Wollemi-Kiefer hatten GCA-Mitglieder die exklusive Gelegenheit, den Wollemi-Wald unter der Führung von Chloe Van Berkel zu besichtigen. Diese seltene Gelegenheit ermöglichte es den Teilnehmern, diese uralten Bäume in ihrer natürlichen Umgebung zu bestaunen und ein tieferes Verständnis für ihre Widerstandsfähigkeit sowie die laufenden Erhaltungsmaßnahmen zu entwickeln. Zudem besuchten wir renommierte Lieferanten wie Fleming's, Anthony Tesselaar International und Monbulk Rose & Tree Farm.
 - **Sydney Inspiration Tour & Garden Party:** Unsere Inspirationstour durch versteckte Perlen Sydneys, kombiniert mit der GCA Garden Party am Darling Harbour, bot großartige Networking-Möglichkeiten sowie Inspiration für unsere Mitglieder und Lieferanten.
 -

2025 OTPC „Let's Get Gardening“ Aktivitätsbeutel

Die „Let's Get Gardening“ Aktivitätsbeutel für 2025 befinden sich in der Endphase der Vorbereitung. Das diesjährige Thema feiert das 30-jährige Jubiläum der Wollemi-Kiefer. Die Illustrationen zeigen Kinder, die diese uralte Baumart pflanzen – unter der Aufsicht von Oma sowie ihrem treuen Hund und ihrer Katze. Außerdem beobachten ein Kookaburra und ein Possum im Eukalyptusbaum das Geschehen, während Biene, Schmetterling, Marienkäfer, Wurm und Frosch neugierig zuschauen. Das Begleitbuch wurde erweitert, um eine breitere Altersgruppe von Kindern anzusprechen. Es enthält saisonale Pflanzpflege-Tipps sowie eine interaktive Seite zu nützlichen Insekten im Garten. Der „Let's Get Gardening“ Aktivitätsbeutel ist exklusiv für unabhängige Gartencenter erhältlich und

bietet eine großartige Möglichkeit, Kinder und Familien in die Gartencenter zu locken und das Gärtnern als unterhaltsame Familienaktivität zu fördern.

2025 GCA „Together We Grow“ Summit – Melbourne Convention & Exhibition Centre

Der „Together We Grow“ Summit findet am **31. Juli und 1. August 2025** statt. Er wird eine eigene Programmreihe für junge Einzelhändler beinhalten, um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich mit Branchenführern zu vernetzen. Zudem wird ein „Trade Village“ eingerichtet, in dem Lieferanten – von Geschenkartikeln über Cafés bis hin zu Pflanzen – direkt mit Gartencenterbesitzern und -mitarbeitern in Kontakt treten können.

Wir sind derzeit auf der Suche nach einem renommierten internationalen Gastredner, der die Konferenz eröffnet und so unsere Verpflichtung zu globalem Austausch und Wissenstransfer unterstreicht. Dieser Gipfel verspricht eine zentrale Veranstaltung für die Branche zu werden, die Wachstum, Zusammenarbeit und Innovation fördert.

Falls eine Reise nach Australien im Jahr 2025 auf Ihrer To-Do-Liste steht, lassen Sie es mich wissen! GCA bleibt weiterhin bestrebt, seine Mitglieder in diesen dynamischen Zeiten zu unterstützen und Wachstum sowie Widerstandsfähigkeit innerhalb der australischen Gartenbranche zu fördern.

Rückmeldung aus Kanada

Der 4. jährliche Gipfel von Garden Centres Canada (GCC) findet vom 6. bis 9. Juli 2025 in Winnipeg, Manitoba statt. Wir freuen uns auf 3 Tage mit Gartenzentrum- und Baumschulbesichtigungen sowie einem ganzen Tag mit professionellen Präsentationen und Networking-Möglichkeiten. Die Anmeldung beginnt am 12. März 2025. Bleiben Sie auf unseren sozialen Medien auf dem Laufenden.

Bildung ist der Schwerpunkt von GCC für die nächsten Jahre. Wir nutzen das Fachwissen unserer Mitglieder durch interaktive Kurzvideos, die schließlich in einer Ressourcenbibliothek für unsere Mitglieder zur Verfügung stehen werden, die sie nach Bedarf nutzen können.

Die neuen 25 % Zölle der Vereinigten Staaten sind für kanadische Einzelhändler Neuland. Die Zeit wird zeigen, welche Auswirkungen sie haben werden. Einzelhändler müssen möglicherweise alternative Lieferanten suchen, ihre Preisstrategien anpassen oder einen Teil der Kosten absorbieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

Durch unser IGCA-Netzwerk freuen wir uns darauf, mit den globalen Mitgliedern zusammenzuarbeiten, um neue Beschaffungsmöglichkeiten für kanadische Einzelhändler zu erkunden und so ihre Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.

Update aus der Tschechischen Republik

von Michal Ferencik

Frühjahr 2025

Zu Beginn des Jahres haben wir für die Gartenzentren ein neues Ausbildungsprogramm für die neue Saison vorbereitet. Diese Programme waren sehr erfolgreich.

In diesem Winter, mit weniger niedrigen Temperaturen, konnten die Gartenzentren frühzeitig mit der Vorbereitung unserer Außenanlagen beginnen, sodass wir hoffen, dass es später im Frühling keine großen Frostperioden geben wird.

Wir haben auch eine Inspirationsreise für unser Personal organisiert. In diesem Jahr haben wir sie direkt vor der Saison geplant, um alle neuen Ideen in die Geschäfte zu bringen. Wir besuchten einige ausgezeichnete Gartenzentren in den Niederlanden, und die Teilnehmer genossen die Reise sehr.

Wir wünschen Ihnen allen eine großartige Saison und viel Energie, um den Frühling gut zu überstehen.

Michal Ferenčík - FloreniUm (Tschechische Gartenzentrum-Vereinigung), Tschechische Republik

Nachrichten aus Frankreich

von Thomas le Rudelier

Zustand der Gartencenter in Frankreich im Jahr 2025

Ein Schwieriger Start ins Jahr

In Frankreich war der Beginn des Jahres 2025 von ungünstigen Wetterbedingungen geprägt. Im Januar gab es starke Regenfälle, während der Februar von Kälteeinbrüchen bis zur Monatsmitte geprägt war. Diese Bedingungen wirkten sich erheblich auf die Verkaufszahlen in den Gartencentern sowie in Baumärkten und großen Lebensmitteleinzelhändlern aus, was zu rückläufigen oder stagnierenden Verkäufen führte.

Verkaufswiederbelebung Ende Februar und Anfang März

Glücklicherweise zeigten Ende Februar und Anfang März Anzeichen einer Verkaufswiederbelebung in den Gartencentern. Der Konsumklimaindex stieg leicht auf 93 Punkte im Februar, liegt jedoch weiterhin unter dem Durchschnitt. Darüber hinaus sank die Inflation auf 0,8%, was die Verbraucher dazu ermutigen könnte, mehr auszugeben.

Ausblick für den Frühling

Trotz eines Rückgangs von 1,2% im spezialisierten Einzelhandel im Februar im Vergleich zum Vorjahr bleiben die französischen Gartencenter optimistisch. Mit dem Frühling erwarten sie eine nachhaltigere Verkaufswiederbelebung.

Rückmeldung aus Deutschland

von Thomas Buchenau

Optimismus in turbulenten Zeiten

Deutschland erlebt derzeit turbulente Zeiten. Die kürzlich abgehaltenen Bundestagswahlen sind abgeschlossen, und eine neue Regierung muss schnell gebildet werden, um bedeutende Herausforderungen sowohl im Inland als auch international zu bewältigen.

Nach Jahren der wirtschaftlichen Stagnation gibt es in diesem Jahr Hoffnung auf eine Wende. Im grünen Sektor wird ein stabiles Ergebnis erwartet, sofern das Wetter mitspielt.

Letzte Saison gab es einen leichten Anstieg der Einnahmen, jedoch führten steigende Kosten zu reduzierten Gewinnen. Der Umsatz des laufenden Jahres ist durchschnittlich.

Der Verband erlebte zwei große Höhepunkte im Januar und Februar: die Teilnahme an der internationalen Pflanzenmesse IPM in Essen und die Ausrichtung der jährlichen Winterkonferenz mit einer Rekordteilnahme von über 330 Teilnehmern. Die Atmosphäre war ausgezeichnet!

Unsere großartige Präsidentin Martina Mensing-Meckelburg wurde während der Generalversammlung einstimmig für weitere zwei Jahre wiedergewählt und feierte ihr 10-jähriges Jubiläum als Vorsitzende des Verbandes. Zahlreiche nationale und internationale Gratulanten ehrten Martina, und ein Video der Grüße (auf Deutsch) ist auf YouTube verfügbar (<https://youtu.be/tPmZptw3Jz8>).

Der VDG freut sich auf den internationalen Kongress im Oktober in Südafrika, bei dem wir die IGCA 2026 in Deutschland präsentieren werden. Mehrere Gartencenter haben bereits beschlossen, an der Reise teilzunehmen, wodurch die Gruppe der deutschen Teilnehmer in Südafrika gestärkt wird.

Wir wünschen allen eine erfolgreiche Saison 2025! Das Team aus Deutschland!

Aktuelles aus Italien

von Chiara Lupano

AICG: DER NEUE PRÄSIDENT IST PAOLO ROAGNA

Die Vorstandssitzung der AICG (Associazione Italiana Centri Giardinaggio) fand am Donnerstag, dem 6. Februar statt, um die neuen Positionen der Vereinigung für den Zeitraum 2025-2027 zu wählen, nachdem die Amtszeit der Vorstandsmitglieder abgelaufen war und der vorherige Präsident, Stefano Donetti, zurückgetreten war.

Nach einer gründlichen Diskussion und einem Austausch über die zukünftigen Ziele der Vereinigung wählten die Vorstandsmitglieder einstimmig Paolo Roagna (Vivai Roagna, Cuneo) zum neuen Präsidenten der AICG sowie Mara Maschi (Idea Verde Maschi, Cremona) und Vittore Nicora (Nicora Garden, Varese) zu Vizepräsidenten.

Dies ist die erste Stellungnahme des neuen Präsidenten Paolo Roagna:

„Zunächst möchte ich dem scheidenden Präsidenten sowie meinem Freund Stefano Donetti für die unglaubliche Arbeit danken, die er in seinen beiden Amtszeiten geleistet hat, zunächst in der schwierigen Covid-Zeit und später bei der Organisation des wichtigen internationalen Treffens des IGCA2023-Kongresses sowie vielen anderen Projekten. Diese Aktivitäten und Projekte wurden alle gemeinsam mit zwei ebenso geschätzten und engagierten Vizepräsidenten – Nadia Cavinato und Davide Micheli – sowie den Vorstandsmitgliedern durchgeführt, die mit voller Verfügbarkeit und Altruismus für das Wachstum unseres Garten-Center-Sektors gearbeitet haben und mit den unterstützenden Mitgliedern die Synergien und Beziehungen verbessert haben, die stets die Grundlage für die Entwicklung unserer Unternehmen waren. Viele von ihnen werden weiterhin eine aktive und wichtige Rolle im neuen Vorstand spielen. Ich hoffe auch auf eine zunehmende Beteiligung der Mitglieder der Garten-Center und der unterstützenden Unternehmen: Ich bin sicher, dass sie proaktiv und anregend für die Entwicklung und das Wachstum der Projekte sein werden, die wir in der Pipeline haben.“

Paolo Roagna, 58 Jahre alt, der seit 2018 Mitglied des AICG-Vorstands ist, leitet zusammen mit seiner Schwester Roberta und seinem Vater Giuseppe das Gartenbauunternehmen Vivai Roagna in Cuneo, ein Familienunternehmen, das 1975 gegründet wurde. Paolos zwei Söhne, Alessio und Matteo, sind kürzlich in das Unternehmen eingetreten.

Die Mitglieder des Vorstands für den Zeitraum 2025-2027 wurden bereits bei der Jahreshauptversammlung im Januar in Bozen gewählt und sind:

- CAVINATO NADIA (Garden Cavinato - Arsego di San Giorgio delle Pertighe PD)
 - GIRELLI SILVANO (Flover - Verona)
 - MASCHI MARA (Idea Verde Maschi - Cremona)
 - MICHELINI DAVIDE (Floricoltura Michelini - Borghetto Santo Spirito SV)
 - NICORA VITTORE (Nicora Garden - Varese)
 - ORLANDELLI ANDREA (Valle dei Fiori - Mantova)
 - RAGANATO ENRICA (Il Germoglio Soc. Coop. Salzano VE)
 - RAPPO FABIOLA (Viridea)
 - ROAGNA PAOLO (Roagna Vivai - Cuneo)
 - SIMEOLI EMANUELE (Sime Garden - Quarto NA)
 - ZANNONI ANDREA (Zannoni Garden - San Lorenzo Nuovo VT)
-

Neuigkeiten aus Polen

von Karolina Filipiak

Die polnische Wirtschaft prognostiziert in diesem Jahr ein moderates Wachstum.

- BIP-Wachstum von 3,6 Prozent
- die Inflation stabilisiert sich
- Investitionen sind ein Schlüsselfaktor für das Wirtschaftswachstum
- die Industrieproduktion sinkt, der Bausektor wächst
- der Wechselkurs der polnischen Währung stabilisiert sich ebenfalls.

In den letzten Jahren hat sich die Gartenbauindustrie zunehmend natürlichen und biologischen Methoden zugewandt, die eine Reaktion auf die globalen ökologischen Herausforderungen und die sich verändernden Verbraucherpräferenzen darstellen.

Die Verschiebung hin zu natürlichen Pflanzenschutzmitteln, der Verzicht auf Torf zugunsten anderer organischer Substrate sowie das wachsende Interesse an der eigenen Gemüsegärtnerei, dem Anbau von Kräutern und Früchten sowie der Schaffung von Gärten in städtischen Räumen (auf Dächern oder Balkonen) stellen neue Herausforderungen für die Eigentümer von Gartencentern dar. Das Bewusstsein der Kunden wächst, und der Hauptfaktor ist nicht mehr der Preis, sondern die Produktqualität.

Die eigentliche Verkaufssaison begann Anfang März. Jetzt bestimmt das Wetter die Anzahl der Kunden in den Zentren.

Neue Pflanzen werden praktisch jeden Tag in die Geschäfte geliefert. Es gibt viele neue Produkte sowohl von polnischen als auch ausländischen Baumschulen, hauptsächlich aus den Niederlanden, Italien und Deutschland.

In der Vereinigung haben wir die Online-Treffen mit den Mitgliedern und Gartenbauproduzenten abgeschlossen, die seit dem Herbst laufen. Es war eine gute Zeit für Schulungen und das Kennenlernen neuer Produkte für die neue Saison. Jetzt bedienen die Gartencenter ihre Kunden vollständig, und die Vereinigung bereitet sich bereits darauf vor, Herbstmessen zu organisieren und mehrere Pflanzenproduzenten in Baumschulen zu besuchen.

Feedback aus Südafrika

von Gerdie Olivier

Die wirtschaftlichen Prognosen für Südafrika zeigen wenig Veränderung, mit einem erwarteten Wachstum von etwa 1,5%.

Die Verbraucherpreise stiegen im Januar 2025 um 3,2% im Vergleich zum Vorjahresmonat, gegenüber 3,0% im Dezember 2024.

Die Gesamtinflation des Landes wird in diesem Jahr voraussichtlich bei etwa 4,5% liegen.

Positiv ist, dass unser Stromnetz stabilisiert wurde und ab dem 31. März die Lastabschaltungen weitgehend ausgesetzt sind, obwohl das Risiko von intermittierenden Rückfällen aufgrund der anhaltenden Herausforderungen mit der Erzeugerflotte unseres Stromanbieters und geplanter Wartungsarbeiten besteht.

Unsere Hauptgeschäftssaison begann im August, verzeichnete jedoch einen langsamen Start, mit einem Höhepunkt der Verkäufe im Oktober, der bis Dezember stetig anhielt. Das Jahr begann herausfordernd, gekennzeichnet durch unbeständiges Wetter und überdurchschnittliche Niederschläge, was die Begeisterung der Gärtner dämpfte.

Kürzlich haben wir erfolgreich unsere jährliche Herbstmesse in Gauteng veranstaltet, bei der wir vom schönen Wetter profitierten.

Diese Veranstaltung bleibt eine der größten, mit 73 Ausstellern, die ihre Produkte Einzelhändlern, Landschaftsgestaltern und verwandten Industrien präsentierten.

Unsere laufende Verbraucher-Marketingkampagne "Life is a Garden" spielt eine wichtige Rolle bei der Förderung des Gartenbau-Bewusstseins. Sie konzentriert sich auf die Einbindung der Verbraucher über verschiedene Social-Media-Plattformen (Facebook, Pinterest, Instagram, YouTube), eine eigene Website und traditionelle Printmedien.

Die letzten Vorbereitungen für den IGCA-Kongress 2025 sind in vollem Gange, und unser engagiertes Komitee arbeitet daran, allen Delegierten ein unvergessliches Erlebnis zu bieten. Dieser Kongress verspricht ein gut abgerundetes Programm, das professionelle Einblicke mit der Schönheit und kulturellen Vielfalt von Kapstadt kombiniert. Die Delegierten haben die Möglichkeit, 12 Gartencenter zu besuchen, die sich in Größe, Erscheinung und Atmosphäre unterscheiden und eine vielfältige und inspirierende Erfahrung bieten.

Neben dem geschäftlichen Aspekt wird der Kongress einige der bemerkenswertesten botanischen Schätze Südafrikas präsentieren, einschließlich Besuchen des berühmten Kirstenbosch National Botanical Garden und des historischen Babylonstoren.

Für weitere Details, einen vollständigen Reiseplan und um Ihre Buchung zu sichern, besuchen Sie unsere Website: www.igca25.co.za

Highlights aus der Schweiz

von Othmar Zisweiler

Die Schweizer Gartencenter zeigen unterschiedliche Zufriedenheitsgrade mit der zweiten Jahreshälfte. Von enttäuscht bis sehr zufrieden.

Der Fokus liegt nun jedoch wieder auf der kommenden Saison, die zu Beginn des März vielversprechend begann.

Da die Schweizer Wirtschaft von Unsicherheit und Zukunftssorgen geprägt ist, wird ein gedämpftes Konsumverhalten erwartet. Dies betrifft insbesondere höherpreisige Produkte. Unsere Gartenmöbel, Grillgeräte und Werkzeuge werden betroffen sein. Pflanzen werden voraussichtlich weniger betroffen sein. Es wird interessant sein zu sehen, ob neue Trends entstehen. Ökologie, Nachhaltigkeit und Biodiversität sind nach wie vor wichtig, haben jedoch etwas an Attraktivität verloren, und es gibt nichts Neues in Sicht. Dies war auch auf der Giardina zu beobachten. Die größte Indoor-Gartenschau Europas, die vom 11. bis 16. März in Zürich stattfand. Mit 57.000 Besuchern war sie gut besucht. Dies zeigt, dass das Interesse der Öffentlichkeit am Gartenbau nach wie vor besteht. Ein positives Zeichen für unser Geschäft.

Update aus den Niederlanden

von Frank van der Heide

Liebe Branchenkollegen,

Die Stimmung in der niederländischen Gartenbranche ist positiv. Die meisten Unternehmer haben das Jahr 2024 mit einem guten Ergebnis abgeschlossen, insbesondere durch die Weihnachtsverkäufe, obwohl das zweite Quartal kalt und regnerisch war.

Infolgedessen ist die Liquidität im Allgemeinen gut, und die Einkäufe für die Herbstsaison wurden bereits getätigt.

Wir haben das Jahr mit einem relativ normalen Frühling in Bezug auf das Wetter begonnen, und die Verkäufe in den Gartencentern spiegeln dies wider. Viele Unternehmer konzentrieren sich jedoch zu sehr auf die Verkäufe des vergangenen Jahres, was nicht klug ist. Im Jahr 2024 begann der Frühling viel früher als in diesem Jahr, was zu sehr starken Verkäufen führte, die wir jetzt nur noch an den Wochenenden erreichen können, jedoch nicht unter der Woche. Deshalb versuchen wir auch, uns auf einen mehrjährigen Durchschnitt zu konzentrieren und unsere aktuellen Verkäufe damit zu vergleichen.

Von der Branchenvereinigung sind wir aktiv in Gruppen von Unternehmern im Rahmen des Projekts „Garden Retail 2030“ beteiligt. Wie erwarten wir, dass die Branche im Jahr 2030 aussieht (in Bezug auf das Verhalten der Verbraucher, Mitarbeiter, die Rolle der Gartencenter, die Anwendung von Technologien, Nachhaltigkeit usw.), und welche Schritte sollten wir jetzt unternehmen, um 2030 gut vorbereitet zu sein?

Darüber hinaus konzentrieren wir uns weiterhin stark auf Nachhaltigkeit – sowohl bei Hardware als auch bei Pflanzen. Wie können wir sicherstellen, dass unsere Blumen und Pflanzen noch nachhaltiger angebaut werden und, noch wichtiger, wie können wir dies den Verbrauchern vermitteln?

Für Hardware werden wir bald mit einer Arbeitsgruppe von Unternehmern (Einzelhändlern und Lieferanten) als Teil des Programms „Garden Retail 2030“ eine Zielsetzung in diesem Bereich beginnen. In diesem Bereich können wir als Branche einen Unterschied machen.

Für den Moment wünschen wir allen einen wunderbaren, erfolgreichen und florierenden Frühling.

Mit freundlichen Grüßen aus den Niederlanden,
Frank van der Heide

A blue rectangular announcement for the IGCA Board. The left side features a decorative border with a repeating pattern of blue and white floral and leaf motifs. The IGCA logo, consisting of a stylized 'G' and 'C' forming a circle, is positioned in the bottom left corner of this border. The main text is in white on a blue background. The title 'VACANCY: IGCA BOARD' is at the top. Below it, a paragraph states that a board position will become vacant at the AGM in October 2025 and invites interested garden centre owners or managers to apply. A white box with a blue border contains the heading 'WHY SERVE ON THE IGCA BOARD?'. Below this, a bulleted list of four points is shown. At the bottom, contact information for Gerdie is provided, along with the closing date for nominations (30 April 2025) and a note that nominees need support from their local association board.

VACANCY: IGCA BOARD

A board position will become vacant at our AGM in October 2025 and we invite any interested garden centre owner or manager to apply.

WHY SERVE ON THE IGCA BOARD?

- Gain valuable experience & skills training
- Personal development
- Make a positive impact on IGCA activities
- Build a bigger professional network

Contact Gerdie - gerdie@sana.co.za for more information & requirements.
Closing date for nominations: 30 April 2025

*Nominees need to obtain support from their local association Board